

Rathaus am Delft
Brückstraße 1
26725 Emden

Tel. (04921) 87 2058
Fax (04921) 87 2063

www.landesmuseum-emden.de
landesmuseum@emden.de



REDAKTION

30.05.2012

PRESSEINFORMATION ANLÄSSLICH EINER FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Königreiche des Seins
Bildende Kunst aus Ostfriesland und Groningen
20. Mai – 2. September 2012

Ort: Pelzerhäuser ¹¹⁺¹²
Pelzerstraße ¹¹⁺¹²
26721 Emden

Zeit: Sonntag, 3. Juni 2012, 14:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Ilse Frerichs
Tel.: 04921 – 87 2058
Mail: ifrerichs@emden.de
www.landesmuseum-emden.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

am kommenden Sonntag, dem 03.06.2012, wird ab 14 Uhr eine Führung besonderer Art in den Pelzerhäusern ¹¹⁺¹² zu erleben sein.

**„Königreiche des Seins – Bildende Kunst aus Ostfriesland und Groningen“ –
Ein Ausstellungsprojekt von Künstlern mit geistiger Behinderung und
psychischen Erkrankungen**

54 Künstler aus Groningen und Ostfriesland stellen in den Pelzerhäusern¹¹⁺¹² ihre Werke aus. Das grenzüberschreitende Projekt ist in Zusammenarbeit mit der

Arbeitsgemeinschaft für integrative Leistung in Ostfriesland e.V. (agilio) entstanden und steht unter der Schirmherrschaft der niedersächsischen Sozialministerin Aygül Özkan.

Während der gesamten Laufzeit wird immer sonntags eine Führung durch die Sonderausstellung angeboten, bei der jeweils ein oder mehrere Künstler aus einer der Einrichtungen durch die Ausstellung führen, im Besonderen über ihre eigenen Objekte sprechen, teilweise ihre Arbeitsweise an praktischen Beispielen erläutern und sich mit den Besuchern austauschen.

„Spieglein, Spieglein an der Wand, ich bin der König in meinem Land“ – nach diesem Motto hat die Gruppe FarvEcht! der obw „alltagstaugliche“ Könige geschaffen. Mandy Brunkow fertigte eine Collage mit dem Titel „Königin der Herzen“, mit starken, warmen Rottönen, weil nach ihren eigenen Worten das Rot der Saft ist, der durch unsere Adern fließt und unser Leben ermöglicht. Mandy Brunkow ist Kosmetikerin und Bürofachkraft, konnte aber beide Berufe wegen einer Multiplen Sklerose nicht mehr ausüben. Nun arbeitet sie in der Druckerei der obw.

Herr Gerrit Schmidt arbeitet in der Tischlerei der obw. Seine Collage „Steinkönig“ ist aus außergewöhnlichen Materialien, wie Gummihandschuhe und Isolierschaum, gefertigt. Herr Schmidt sinniert: „Manchmal wäre ich gerne ein steinreicher König mit vielen Steinen in den Händen“. Dieser Wunsch spiegelt sich in seinem Kunstwerk wider. Spiegel sind übrigens Bestandteil beider Collagen. Der Besucher kann hineinschauen und sich selbst als Herzkönigin oder Steinkönig fühlen.

Beide Künstler freuen sich auf einen Austausch mit den Besuchern.

Die am Ausstellungsprojekt beteiligten Künstler sind Menschen mit geistigen Behinderungen und psychischen Erkrankungen. Sie leben und arbeiten in vier Einrichtungen in Emden, Aurich, Norden und Groningen.

„Ich bin der König meines Reiches“ – mit diesem Thema haben sich die Künstler auseinandergesetzt und bilden ihre Umwelt ebenso wie Gefühle, Vorstellungen und Wünsche ab. Ihre ganz individuellen Innen- und Außenwelten werden sichtbar. Der Betrachter als „König“ seines inneren Reiches kann Neues entdecken und Vertrautes wiederfinden – unabhängig davon, ob er eine Behinderung hat oder nicht. Die Frauen und Männer zwischen 17 und 60 Jahren erzählen mit ihren Gemälden, Zeichnungen, druckgrafischen Arbeiten und Skulpturen von sich und ihrer Umgebung. Vor diesem Hintergrund entstanden Landschaften, Porträts, Stilleben sowie abstrakte Formen.

Zur Ausstellung ist eine Begleitpublikation zum Preis von € 9,90 erschienen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carsten Jöhnk
Museumsdirektor

Bildunterschriften:

01: Mandy Brunkow und Gerrit Schmidt während der Eröffnungsveranstaltung in der Johannes a Lasco Bibliothek am 20. Mai 2012

02: Mandy Brunkow – eine Herzkönigin entsteht.

03: Gerrit Schmidt bei der Arbeit am Steinkönig